



Abendliches Lagerfeuer vor der Baumhausherberge in Pöttmes

# Ferien bei Freunden

## Wittelsbacher Land startet Qualitätsoffensive für Gastgeber

42 Hotels, Gasthäuser und Privatpensionen gibt es im Landkreis Aichach-Friedberg. In ihren 1400 Betten übernachteten im vergangenen Jahr 93 916 Gäste, das sind 6,7 Prozent mehr als 2009. Damit hat sich der Trend steigender Übernachtungszahlen fortgesetzt. Trotzdem gibt es noch deutliche Ausbau-

kapazitäten, meint Christian Knauer, Landrat und Vorsitzender des Wittelsbacher Land Vereins. Darum wurde eine Qualitätsoffensive gestartet mit dem Ziel, Serviceleistung und touristisches Angebot der bestehenden Beherbergungsbetriebe zu verbessern und weitere Gäste-Unterkünfte zu schaffen.

Der Lehrstuhl für Humangeologie und Geoinformatik der Universität Augsburg erarbeitete dazu einen Kriterienkatalog, nach dem sich die bestehenden Betriebe einordnen lassen. Gastgeber – von der Ein-Zimmer-Pension bis zum Hotel – können sich ab sofort von den Augsburger Wissenschaftlern analysieren lassen. Anschließend wird in einem individuellen Gespräch ausgelotet, welche Verbesserungsmaßnahmen in dem jeweiligen Betrieb möglich sind. Lehrstuhl-Inhaber Dr. Markus Hilpert: „Es hilft ja nichts, einem Unternehmen zu Investitionen zu raten, wenn da kein Geld da ist. Aber unter Umständen lässt sich ja in puncto Freundlichkeit oder Originalität etwas optimieren.“ Die Analyse

und die anschließende Beratung sind für die Betriebe kostenlos. Das Projekt wird von den Landkreisen Aichach-Friedberg und Augsburg sowie von der Regio Augsburg Tourismus GmbH finanziert.



Mitten im Dorf und von Reisenden trotzdem geliebt: Das Gästehaus Winter in Gebenhofen

Bei der Analyse werden freilich keine „Sterne“ vergeben. Es geht vielmehr darum, gleiche und zeitgemäße Standards in allen

Beherbergungsbetrieben im Landkreis zu erreichen. Tatsächlich hat eine jüngst durchgeführte Benchmarkstudie gezeigt, dass es am Kundenservice bisweilen krass mangelt oder Gastgebern die touristischen Möglichkeiten in der Region fremd waren.

Wie Kundenfreundlichkeit aussehen kann, zeigten drei Betriebe auf, die sich bei der Vorstellung der Qualitätsoffensive präsentierten. Hermine Gattinger aus Konradshofen hat 1992 einen Stall ihres Bauernhofes in eine 70 Quadratmeter große Ferienwohnung umgebaut. „Wir haben heute Gäste aus England, Australien und Dänemark, die Landleben pur erleben möchten, die ihren Kindern Kühe zeigen oder mal auf dem Traktor mitfahren

wollen.“ Publikum, das „kuscheln möchte“, hat hingegen Jano Soos-Schupfner in seiner Baumhausherberge in Pöttmes. Vier Holzhäuser hat er 2008 in die Ulmen am Rande des Donaumooses gebaut mit Platz für acht Personen.

Die Ausstattung ist einfach (Dusche und WC sind außerhalb und über Treppe und Holzsteg zu erreichen, weder Telefon noch TV im Raum), doch die Gäste liebten diese reduzierte Urigkeit und die abenteuerliche Atmosphäre samt abendlichem Lagerfeuer. Überraschend sei, dass die Übernachtungsgäste eher älter als 50 Jahre seien. Die Baumhausherberge ist 2011 komplett ausgebucht, für 2012 gibt es keine Wochenendtermine mehr.

Wie die Familie Soos-Schupfner baut auch Julia Golling auf einen familiären Kontakt mit ihren Gästen. Die Gebenhofenerin hat ihren landwirtschaftlichen Betrieb in das modern eingerichtete „Gästehaus Winter“ umgebaut und bietet dort 16 Zimmer mit Frühstück an. Befürchtungen, in dem sehr ländlich strukturierten Gebenhofen mit wenigen hundert Einwohnern würde ein solches Unternehmen ohne Zukunft sein, zerschlugen sich rasch.

Das Haus ist bestens belegt und wird vornehmlich via Internet gebucht. In den Rankings der führenden Hotel-Portale erreicht es dauerhaft neun von zehn Punkten und kann sich gegen die großen Augsburger Hotelketten ohne weiteres behaupten.


 14 Betriebe haben sich bereits der Qualitätsoffensive angeschlossen. Interessierte Unternehmen können sich bis 30. September diesen Jahres anmelden bei der Regio Augsburg Tourismus GmbH, Telefon 0821/5020731, Fax: 0821/5020745, E-Mail: [hotelservice@regio-augsburg.de](mailto:hotelservice@regio-augsburg.de)

Die Analyse und Beratung der Unternehmen ist kostenlos, es gibt sogar etwas zu gewinnen: Unter den Teilnehmern werden ein DSL-Business-Anschluss für ein Jahr, eine Computer-Komplettausstattung und Renovierungsmaßnahmen im Wert von 1200 Euro verlost.